

SCHRIFTLICHE ANFRAGE E-4627/06
von Antonio López-Istúriz White (PPE-DE)
an die Kommission

Betrifft: Ausgleichsmaßnahmen der EU für das öffentliche Gesundheitswesen der Balearen wegen der Gesundheitsversorgung von Touristen, die die Inseln jedes Jahr besuchen, sowie von Einwohnern der Gemeinschaft

Das öffentliche Gesundheitswesen der Balearen steht vor einer neuen Herausforderung: die Mehrkosten, die es wegen der Gesundheitsversorgung sowohl für Touristen, die die Insel jedes Jahr besuchen, als auch für Einwohner der Gemeinschaft übernehmen muss.

Ferner wurde festgestellt, dass keine tatsächliche Entschädigung für die Ausgaben existiert, die die Ausländer aus der Gemeinschaft, die das öffentliche Gesundheitswesen der Balearen versorgt und dann versucht, die Beträge bei ihren Herkunftsländern einzutreiben, verursachen. Im Falle von Rentnern und Ausländern gelangen die Ausgleichsbeträge niemals vollständig in die Kassen der Balearen. Und im Falle der Touristen erhält die Verwaltung der Balearen nur 35 % ihrer Vorschüsse, wenn sie ihnen Gesundheitsfürsorge gewährte, weil das Einzugsorgan der Staat ist und die Aufteilung dieses Betrages für viele Autonome Gemeinschaften nicht zufrieden stellend ist, die wie die Balearen eine sehr kostspielige Gesundheitsversorgung vorauszahlen, für die sie nie eine komplette Entschädigung erhalten.

Wird daher die Europäische Kommission in ihren Vorschlag über Gesundheitsdienste, der für das erste Halbjahr 2007 vorgesehen ist, die Gewährung von Ausgleichsmaßnahmen für das spanische öffentliche Gesundheitswesen aufnehmen, und folglich auch für die Balearen wegen der Versorgung von Touristen und Einwohnern der Gemeinschaft?

Wenn nein, könnte die Europäische Kommission erklären, welche Alternativen sie zu Gunsten der Nachhaltigkeit des öffentlichen Gesundheitssystems in spanischen Regionen wie den Balearen, Murcia oder Valencia vorsieht, die jedes Jahr eine sehr hohe Anzahl von Touristen und Einwohnern der Gemeinschaft versorgen? Dieses Problem, das zu einer schweren finanziellen Unausgewogenheit führen kann, ist nicht ein ausschließliches Problem von Spanien, sondern wird von Mitgliedstaaten wie Griechenland, Italien und Portugal geteilt.